

	Brandmeldeanlagen Teil 4: Energieversorgungseinrichtungen Deutsche Fassung EN 54-4:1997/A1:2002	DIN EN 54-4/A1
ICS 13.220.20	Änderung von DIN EN 54-4:1997-12	
Fire detection and fire alarm systems – Part 4: Power supply equipment; German version EN 54-4:1997/A1:2002		
Systèmes de détection et d'alarme incendie – Partie 4: Équipement d'alimentation électrique; Version allemande EN 54-4:1997/A1:2002		
 Die Europäische Norm EN 54-4:1997/A1:2002 hat den Status einer Deutschen Norm.		
 Nationales Vorwort		
Diese Europäische Norm wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 72 „Brandmelde- und Feueralarmanlagen“ (Sekretariat: BSI, Großbritannien) erarbeitet und wird auf nationaler Ebene vom FNFV-Arbeitsausschuss (AA) 72.1 „Brandmelde- und Feueralarmanlagen“ betreut.		
In der Produktnorm DIN EN 54-4:1997-12 sind die Geräteanforderungen für Energieversorgungseinrichtungen festgelegt, die als Bestandteile von Brandmeldesystemen (BMS) verwendet und in fest installierten Brandmeldeanlagen (BMA) in Gebäuden betrieben werden.		
Mit der Änderung A1 wird der Bezug der Produktnorm zur EG-Bauproduktenrichtlinie 89/106/EWG hergestellt. Die Anforderungen an die Leistungseigenschaften und Prüfungen in DIN EN 54-4:1997 bleiben unverändert.		
Die Anforderungen an Aufbau und Anwendung der Energieversorgungseinrichtungen nach DIN EN 54-4 zum Betrieb in Brandmeldeanlagen für Gebäude, sind in den nationalen Normen DIN 14675 und DIN VDE 0833-2 (VDE 0833 Teil 2) (siehe Nationaler Anhang NA) festgelegt.		
Fortsetzung Seite 2 und 9 Seiten EN		
Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFV) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V. DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE		

Änderungen

Gegenüber DIN EN 54-4:1997-12 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) im Anwendungsbereich wurde die Anmerkung gestrichen und der Geltungsbereich der Norm eingeschränkt;
- b) in 9.3.1.1 wurde der erste Satz geändert;
- c) Anhang A wurde gestrichen;
- d) Anhang ZA wurde ergänzt, der den Zusammenhang mit der EU-Bauproduktenrichtlinie (89/106/EWG) sowie Anforderungen an die werkseigene Produktionskontrolle angibt;
- e) Literaturhinweise wurden aufgenommen.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN 14675, *Brandmeldeanlagen – Aufbau und Betrieb*.

DIN VDE 0833-2 (VDE 0833 Teil 2), *Gefahrenmeldeanlagen für Brand, Einbruch und Überfall – Teil 2: Festlegungen für Brandmeldeanlagen (BMA)*.

89/106/EWG, *Richtlinie des Rates vom 21. Dezember 1988 zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten über Bauprodukte*.

BauPG, *Gesetz über das Inverkehrbringen von und den freien Warenverkehr mit Bauprodukten zur Umsetzung der Richtlinie 89/106/EWG des Rates vom 21. Dezember 1988 zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten über Bauprodukte und anderer Rechtsakte der Europäischen Gemeinschaften (Bauproduktengesetz – BauPG)*.

Deutsche Fassung

Brandmeldeanlagen

Teil 4: Energieversorgungseinrichtungen

Fire detection and fire alarm systems – Part 4: Power
supply equipment

Systèmes de détection et d'alarme incendie – Partie 4:
Équipement d'alimentation électrique

Diese Änderung A1 modifiziert die Europäische Norm EN 54-4:1997. Sie wurde vom CEN am 23. September 2002 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen diese Änderung in der betreffenden nationalen Norm, ohne jede Änderung, einzufügen ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Änderung besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Anhang ZA (informativ) Abschnitte dieser Europäischen Norm, die wesentliche Anforderungen der Bauproduktenrichtlinie oder andere Bestimmungen von EU-Richtlinien betreffen	4
Literaturhinweise	9